



DICHTEN. KLEBEN. PFLEGEN.



Technisches Merkblatt

MEM BAU-ACRYL

1. Eigenschaften/Anwendung

- **MEM BAU-ACRYL** ist ideal für Risse und Anschlussfugen mit geringer Dehnungsbeanspruchung an Wänden, Decken, Fenstern und Türen im Innen- und Außenbereich in nicht dauerhaft feuchter Umgebung.
- **MEM BAU-ACRYL** eignet sich ideal für Holzfenster, Holztürrahmen, Fensterbänke und -rahmen, Rollladenkästen und Anschlüsse aus Beton, Gasbeton, Putz, Mauerwerk oder Holz.
- **MEM BAU-ACRYL** verfügt über eine sehr gute Haftung auf Beton, Gasbeton, Putz, Mauerwerk, Holz und anderen Untergründen.
- **MEM BAU-ACRYL** ist nicht korrosiv in Verbindung mit Metallen.
- **MEM BAU-ACRYL** ist lösemittelfrei, problemlos glättbar, überputzbar und überstreichbar.

2. Wirkungsweise

- **MEM BAU-ACRYL** ist eine einkomponentige Dichtungsmasse auf Basis einer Polyacrylat-Dispersion, die durch Trocknung zu einem plasto-elastischen Material abbindet, das weder versprödet noch rissig wird.

3. Untergrund u. Verarbeitung

- Die Fugenflanken bzw. Haftflächen müssen fest, trocken und frei von Schmutz, Staub, Fett, Öl und anderen Fremdstoffen sein. Stark saugende Untergründe mit wasserverdünntem **MEM BAU-ACRYL** vorstreichen und ca. 15 Minuten antrocknen lassen. Fugenränder mit Selbstklebeband abdecken.
- **MEM BAU-ACRYL** mit Druck auf die Fugenflanken gleichmäßig ausspritzen. Die Oberflächen sofort mit angefeuchtetem Spachtel, Glättholz, Fugeisen, o. ä. vor einer Hautbildung glätten (bei optimalen Bedingungen bereits nach 10 Minuten), Klebeband ggf. entfernen.



DICHTEN. KLEBEN. PFLEGEN.



Technisches Merkblatt

MEM BAU-ACRYL

4. Hinweise

- **MEM BAU-ACRYL** ist anstrichverträglich mit handelsüblichen Farb-, Lack- und Lasursystemen. Zuvor sollte jedoch an einer Probefläche getestet werden.
- Tiefere Fugen werden mit geeigneten Schaumstoffen vorgefüllt.
- **MEM BAU-ACRYL** ist nicht geeignet für PE, PP, PC, PMMA, PTFE, weiche Kunststoffe, Neopren, Marmor und Naturstein.
- **MEM BAU-ACRYL** ist nicht geeignet für Dehnungsfugen.

5. Pflege

- Verunreinigungen im frischen Zustand nur mit weichem Lappen und Leitungswasser oder mildem Seifenwasser entfernen.

Achtung:

- Aggressive Reinigungsmittel vermeiden, keine Bürsten oder harte Reinigungswerkzeuge verwenden.
- Die Oberfläche des **MEM BAU-ACRYL** darf nicht beschädigt werden.

6. Verbrauch

- Bei einem Fugenquerschnitt von 10 x 10 mm reicht eine Kartusche für ca. 3 lfdm.

7. Verarbeitungstemperatur

- + 5 °C bis + 40 °C (Bauteiltemperatur).

8. Materialzusammensetzung

- Acrylat-Dispersion.



DICHTEN. KLEBEN. PFLEGEN.

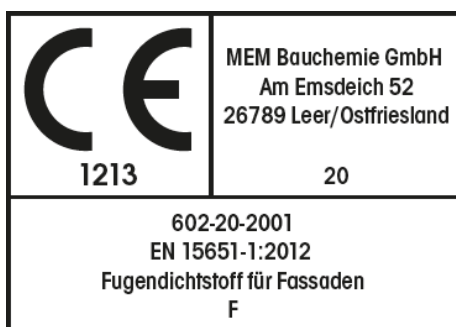


Technisches Merkblatt

MEM BAU-ACRYL

9. Technische Daten

- | | |
|--|-------------------------------|
| • Form: | Pastös |
| • Geruch: | Schwach |
| • Dichte: | 1,71 g/cm ³ |
| • SHORE-A-Härte: | ca. 30 |
| • Hautbildungszeit (+ 23 °C / 50 % r. F.): | ca. 10 Min. |
| • Temperaturbeständig: | ca. - 20 °C bis + 75 °C |
| • Zulässige Gesamtverformung: | 12,5 % |
| • GEV-EMICODE: | EC 1 Plus „sehr emissionsarm“ |



10. Reinigung

- Im abgeordneten Zustand ist **MEM BAU-ACRYL** nur noch mechanisch zu entfernen.
- Werkzeuge sind mit Nitroverdünnung zu reinigen.

11. Sicherheitstechnische Hinweise

- Die Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge auf den Gebinden und in den Sicherheitsdatenblättern sind zu beachten.

12. Lagerung

- **MEM BAU-ACRYL** muss frostfrei, kühl und trocken gelagert werden.
- **MEM BAU-ACRYL** ist im ungeöffneten Originalgebinde, bei sachgerechter Lagerung, ca. 24 Monate haltbar.



DICHTEN. KLEBEN. PFLEGEN.



Technisches Merkblatt

MEM BAU-ACRYL

13. Lieferform

300 ml, weiß

MEM-Artikelnummer: **30618175**

EAN-Nr.: **4010327531374**

300 ml, grau

MEM-Artikelnummer: **30618178**

EAN-Nr.: **4010327531398**

300 ml, braun

MEM-Artikelnummer: **30618179**

EAN-Nr.: **4010327531411**

300 ml, schwarz

MEM-Artikelnummer: **30618180**

EAN-Nr.: **4010327531435**

Die richtige und erfolgreiche Anwendung unserer Produkte unterliegt nicht unserer Kontrolle. Eine Garantie kann daher nur für die Güte unserer Produkte in Rahmen unserer Verkaufs- und Lieferbedingungen gegeben werden, nicht für deren erfolgreiche Weiterverarbeitung. Unsere technischen Merkblätter wollen nach bestem Wissen beraten. Verbindlichkeiten, auch in patentrechtlicher Hinsicht, können daraus nicht abgeleitet werden. Eigenschaftszusicherungen und Verwendungsmöglichkeiten, die über die in diesem technischen Merkblatt zu gesicherten hinausgehen, bedürfen unserer schriftlichen Bestätigung.

Stand Februar 2021 – ältere Ausgaben ungültig.